

Verlag Bruno Cassirer, Berlin W.

Z

Januar 1908

Von neuem mache ich aufmerksam auf zwei der eindrucksvollsten Schriften des Direktors der Hamburger Kunsthalle

Alfred Lichtwark

Blumenkultus — Wilde Blumen

und

Vom Arbeitsfeld des Dilettantismus

beides grundlegende Werke zur Vertiefung der künstlerischen Geschmacksbildung, die ich in einer vornehm ausgestatteten Volksausgabe

zum Preise von je 1 M. 20 Pf. ord., 80 Pf. netto, 70 Pf. bar und 7/6 herausgebracht habe. Ich lade Sie zu weiterer energischer Tätigkeit für beide leicht verkäuflichen Schriften ein, deren Rabatt ein ersprießliches Ergebnis Ihnen verheißt.

„Die schönen und tiefgründigen Arbeiten verdienen eine weite Verbreitung. Sie geben feste Grundlagen zu einer künstlerischen Bildung. Der Verlag hat den beiden Bänden eine geschmackvolle Ausstattung mit auf den Weg gegeben, sodaß diese billige Volksausgabe auch dem verwöhnteren Bücherliebhaber willkommen sein wird.“
(Schlesw.-Holst. Rsch.)

„Mögen sie recht allgemeine Verbreitung im Volke finden! Für die Gesamtkultur Deutschlands wird das höchst vorteilhaft sein.“
(Hamb. Correspondent.)

„Zwei ältere Arbeiten des Direktors der Hamburger Kunsthalle liegen hier in einer erweiterten Neuausgabe vor, und es bedeutet für den Leser ein außerordentliches Vergnügen, diesen klugen und einsichtigen Hinweisen auf Schäden und Mängel unserer intimen, künstlerischen Kultur zu folgen. Denn Lichtwark ist nicht nur ein Mann, der auf die Wunden zeigt, sondern auch ein Arzt, der die Mittel angibt, sie zu heilen. Er reißt nicht ein, sondern er baut auf. Und was er in seiner engeren Heimat für die Pflege der Volkskunst getan hat, wie er es verstanden hat, Kunstfreunde und einfachere Kunstbetätigung bei einem Heer von Dilettanten ins Leben zu rufen, ihren Geschmack und ihre Urteilsfähigkeit zu schärfen, das verdient höchste Bewunderung; und vor allem verdienen diese Bücher und die darin enthaltenen Ratschläge eine volkstümliche Verbreitung.“
(Berliner Morgenpost.)

Ich bitte zu verlangen. Roter Bestellzettel ist beigelegt.